

# Die wahre Macht der Finsternis

Von Kite\_017

## Kapitel 11: Wieder vereint

So endlich geht es weiter, auch wenn es ne Weile gedauert hat.  
(Das kommt davon wenn der PC ständig das Kapi frisst\*  
Ich Wünsche viel SPAß ^^

Wieder vereint

"Wie du magst sie nicht?", fragte Anni nach. "Die Typen sind irgendwie komisch", probierte Ruffy/Sataki zu erklären. "Das", Ohara lächelte, "Hört sich ja fast so an als ob du schon mal bei so ner Versammlung warst". "Ach quatsch für so was interessiere ich mich nicht", Ruffy/Sataki bemerkte das er wohl etwas zu viel gesagt hatte, denn die anderen sahen ihn fragend an. "I..Ich mei..meine", er fasste sich wieder. "Du hast keine Ahnung von Politik", ergänzte Silk und lächelte. "Genau", Ruffy/Sataki war erleichtert das Silk das gesagt hatte, so war er noch mal davon gekommen. Er hatte wirklich keine Lust darauf das diese Sache raus kam, eigentlich war es ihm egal. Er wollte sowieso nur so leben wie es ihm passte. Ein bitterer Nachgeschmack, herrschte bei diesen Gedanken. Er wusste das es nur durch den Zauber von den Drachen möglich war hier zu sein. "Ohh Mist das hab ich ja ganz vergessen", Ryuma starrte ihn an, "Was ist denn nun schon wieder?". "Ich muss noch mal weg", Schnell war er aufgesprungen und rannte zurück in die Stadt. Seine Freunde sahen nur noch eine Staubwolke. "Jetzt ist er schon wieder einfach weggelaufen", Anni starrte ihm weiter nach bis nichts mehr zu sehen war.

//Oh Mist wie konnte ich das vergessen//, Ruffy war so beschäftigt damit gewesen, das er nicht bei seiner Flucht aus dem Palast erwischt wurde, da hatte er doch glatt vergessen das seine Manschaft auch hier sein musste. An einer Kreuzung blieb er stehen und holte erstmal Luft. Er sah nach Links und Rechts, aber keine Spur von ihnen. //Mist wer weiß wo sie gelandet sind? Ach was solls man kann sie ja schlecht übersehen//, er grinste und rannte weiter. Vorbei an den bunten Ständen und Häusern auf dem Markt. Zwar Wunderte er sich das er sich nicht ein einziges mal

verlief, aber man konnte sich ja schlecht verlaufen, wenn man nicht wusste wo man hin sollte.

Überall wo man hinsah nur Felsen, wie konnten sie sich nur so verlaufen, das gab es doch gar nicht. "Wenn wir wenigsten eine Karte hätten", überlegte Franky, "Wüssten wir wenigsten ungefähr wo wir sind". Dabei klopfte er auf einen der Steine. "Habt ihr das gehört?", fragte Chopper und spitzte die Ohren. Der Rest sah sich verwirrt um, "Nein was denn?", meinte Brook und lachte laut. "Wenn du so laut lachst hört man garantiert nichts", Nami hatte Brook, mit dem Klimataktstock eine Übergezogen. Dieser lag nun mit einer dicken Beule am Kopf auf dem Boden. "Da schon wieder", meinte Chopper, "Hier ist jemand". Da Chopper nicht ganz ausmachen konnte wo her die Geräusche kamen, setzte er seine Nase ein und probierte sie zu erschnuppern. "Der Geruch kommt näher". Gespannt starrte die Gruppe auf einen Felsen und im nächsten Moment erblickten sie einen weißen Haarschopf. "Oh", Argon hatte gar nicht mitbekommen, das sich jemand in der Nähe aufhielt. Blinzelnd sah er die Gruppe an. //Hmmm?//, er nahm seine Brille ab und putzte sie. Die Strohhutbande sah ihn verwirrt an. Dann setzte sich Argon wieder auf und sah noch mal zu der Gruppe. Er legte leicht den Kopf schief, //Dann hab ich mich wohl doch nicht verquickt//. Robin war die erste die ihre Sprache wieder fand. "Entschuldigen Sie, können Sie uns sagen wie man von hier aus zur Burcht kommt?". Argon kratzte sich am Kien, zeigte dann aber zu der Richtung aus der er gerade gekommen war. "Aber leichter ist es wenn ihr zurück in die Stadt geht und einen Andere Abbiegung benutzt. Da hinten gehts nämlich nicht so leicht weiter", er lächelte. //Und warum zeigte er dann als erstes in die Richtung?//, war der erste Gedanke den die anderen hatten. "Das macht die Sache auch nicht leichter, wenn wir nicht zurück finden", im nächsten Moment drehte sie sich zu dem weißhaarigen. "Könnten sie uns bitte denn weg zurück zeigen?".

"Ihr seit nicht von hier?", Argon schien sehr interessiert zu sein wo sie herkamen. "Nein, ehrlich gesagt wissen wir nicht mal wie wir hier gelandet sind", gab Ace offen zu. Argon lachte, sowas hatte er noch nie gehört, normalerweise kam niemand einfach so auf die Insel, oder zumindest wusste jeder wie er hier gelandet war. "Das hör ich zum ersten mal", er wandte sich wieder an die Gruppe. "Und was sucht ihr dann an der Küste?". Kurz tuschelte die Mannschaft, vielleicht konnte ihnen ja dieser Argon etwas über Sataki erzählen. "Also ehrlich gesagt suchen wir einen Freund", schilderte Zorro kurz die Tatsache. "Einen Freund so so", Argon schloß kurz die Augen. "Ja, sein Name ist Sataki". Wommm Argon war über eine Wurzel gestolpert und lag alle viere von sich gestreckt am Boden. Damit hatte er nicht gerechnet. "Ist alles in Ordnung fragte der kleine Elch besorgt. "Ja ja", lächelte Argon und sah ihn mit seinen tief blauen Augen an. "Ich hab nur nicht aufgepasst", er klopfte sich den Staub von den Klamotten und grinste wieder. Nach dem Vorfall maschierten sie weiter. "Ihr habt euch verlaufen, als ihr einem Drachen gefolgt seit?", Nami nickte und bestätigte Argon's Frage. "Wer hätte den ahnen können das er zum Nest der Drachen fliegt", kam es aus Lasop heraus. Argon drehte sich nach hinten, Habt ihr nicht gesagt ihr seit zum ersten mal hier?". Sie hatten ,die Stadt wieder erreicht, "Ja also das ist schwer zu erklären". "Gehört ihr etwa auch zu den Gesandten die Heute hier auf der Insel sind?", auch wenn es niemand bemerkte etwas in Argon's Blick hatte sich verändert. "Gesandte?", Argon entspannte sich. Ace, wie Argon inzwischen erfahren hatte, schien davon nichts

zu wissen. "Ach nichts schon gut", er winkte ab, wobei sein Blick auf seine Uhr fiel. "Oh Mist ich komme zu spät, Seraph bringt mich um, wenn wir zu spät nach Alabasta kommen". "Alabasta!", Robin konnte es nicht fassen, hatte dieses Land etwa Kontakt zu der Wüsten Insel. Franky, Brook und Kamy verstanden das zwar nicht, aber auch der Rest war erstaunt.

Sataki/ Ruffy horchte auf, "War das nicht grade?". Er rannte weiter in die Richtung aus der die Stimme kam. //Das war doch eindeutig Argon//, er bog um die nächste Ecke und sah auch schon das er richtig lag. Seine Miene erhellte sich als er zusätzlich die Gesuchten fand und er legte einen Zahn zu. Keuend blieb er vor der Gruppe stehen und brauchte erstmal einen Moment zum Luftholen. In seinem Rücken tauchte auch schon der nächste auf. "Du bist schon wieder zu spät dran!", ungeduldig wackelte Seraph mit dem Fuß, es kümmerte sie gar nicht das ihr Mann nicht allein war. "So ist das nicht, ich hab nur den Kindern geholfen", dabei warf er einen leicht verzweifelten Blick zu diesen. "Du hast auch immer eine Ausrede, mal haste dich verlaufen...", Argon unterbrach sie. "Stimmt nicht die Kinder haben sich verlaufen", dabei lächelte er wieder friedlich. Seraph ließ den Kopf hängen, "Du änderst dich wohl nie". Ihr Blick fiel auf Sataki, der immer noch um Luft rang. Einmal quer durch die gesamte Insel rennen, war echt nicht so leicht. Auch Argon bemerkte ihn endlich. "Gott wo wart ihr denn?", er blickte auf und sah seine Mannschaft an. "Scheint als ob Sataki schneller war als ihr", grinste Argon. Die anderen rissen die Augen auf, dann war der Junge vor ihnen Sataki? Seraph blickte nochmal in die Runde, "Also gut, dass lass ich dir durchgehen Argon", sie packte ihm am Kragen und schloß ihn hinter sich her. "Aber du hast doch gesagt du lässt es mir durchgehen", flehte Argon. "Trotzdem bist du hier immer noch der König also reiß dich etwas zusammen". So verschwanden auch diese beiden wieder, Argon blinzelte Sataki noch mal kurz zu als Zeichen das alles in Ordnung war.

Der pure Schock stand den anderen noch ins Gesicht geschrieben. "Da habt ihr euch ja wirklich den richtigen Fremdenführer ausgesucht", Ruffy lachte. "Bist das wirklich du Ruffy?", dieser blinzelte. "Könnte man so sagen", er war einfach nicht aus der Ruhe zu bringen. Sataki sah Ruffy wirklich überraschend ähnlich, jedenfalls kam es den anderen so vor. Da sie hier ungestört waren, setzten sie sich erstmal auf den Boden. "War das wirklich der König dieser Insel?", Sanji war verwirrt, damit hätte er nicht gerechnet. "Und wer war diese Frau?", hackte Nami nach, ihr kam es komisch vor das jemand so mit einem König umging. "Ja, das war er", Ruffy grinste. "Und die Frau, ist Seraph, die Königin". Denn anderen fiel die Kinlade runter. "Das ist jetzt nicht wahr". "Ach was, die benehmen sich immer so", erklärte Ruffy. "Dann waren das also wirklich, der König des Lichts und die Königin der Finsternis?", fragte Robin. "Stimmt ja der Name kam mir gleich so bekannt vor", stutzte Brook. "Aber wer hätte gedacht das es die beiden sind", Nami seufzte. Diese Insel hier war wirklich wunderschön und doch auch traurig, da das hier alles bald verschwinden würde. "Ruffy oder eher Sataki", Robin sah ihren Kapitän an. "Kann es sein das du der Prinz des Schattens bist?". Ruffy's Blick war nicht zu beschreiben und auch die anderen starrten sie an. Robin war sich absolut nicht sicher gewesen, aber die beiden mussten ein Kind haben. Sie hatte, kurz in der Stadt mitbekommen, das es hier einen unbekanntem Prinzen gab. Wenn man dazu den Text in Ohara dazu nahm, war damit bestimmt der Mann des Schattens gemeint. Also

in dem Fall der Prinz des Schattens. Als sie das so erklärte stutzten auch die andren. "Aber das kann doch auch Zufall sein, oder?", meinte Kamy. "Möglich aber die kurze Reaktion des König's und das seltsame zwinkern haben mich stutzig gemacht. Ruffy ließ den Kopf hängen und gab sich geschlagen. "Sagt das niemandem", "WAS DANN STIMMT DAS?", riefen die andren wild durcheinander. Robin lächelte nur, Sie fand es schon seltsam, als sie erfahren hatte das Sataki verbrannt wurde. Was eigentlich völlig sinnlos war, wenn man die ganze Insel sowieso zerstörte.

Man Robin ist echt super  
sie hat es rausgefunden ^^  
\*Daumen hoch\*

Aber alles weiss sie noch nicht  
\*lach\*  
Das kommt dann im nächsten kap  
(vielleicht, ich kann euch auch zappeln lassen)